

CV von Dorothee Dörr

Beruflicher Werdegang

Seit 2012 Referentin für klinische Ethikberatung und Leitung des klinischen Ethikkomitees der Universitätsmedizin Mannheim. Seit 2014 Vorsitzende des Klinischen Ethikkomitees der Universitätsmedizin Mannheim. Seit 2014 Mitglied der Ethikkommission II der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg.

2011 - 2012 Wissenschaftliche und ärztliche Mitarbeiterin an der Klinik für Palliativmedizin, Universitätsklinikum Bonn.

2010 - 2011 Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Projektkoordinatorin an der Europäischen Akademie zur Erforschung von Folgen wissenschaftlich-technischer Entwicklungen, Bad Neuenahr-Ahrweiler GmbH.

2008 - 2010 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im deutsch-kanadischen BMBF-Verbundprojekt „Ethische, rechtliche und soziale Aspekte der tiefen Hirnstimulation – Gesundheit, Lebensqualität und personale Identität“, Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Universitätsklinik Köln.

2001 - 2008 Wissenschaftliche Mitarbeiterin mit funktionsoberärztlicher Tätigkeit an der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin, Universitätsklinikum Bonn.

1995 - 2001 Ausbildung zur Fachärztin für Anästhesie an der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin, Universitätsklinikum Bonn.

Ausbildung

SS 2010 Fellow am Zentrum für interdisziplinäre Forschung der Universität Bielefeld (ZiF), in der Forschungsgruppe „Herausforderung für Menschenbild und Menschenwürde durch neuere Entwicklungen der Medizintechnik“.

2007-2010 Masterstudium Medizinethik (Fernuniversität Hagen, Universität Mainz, Europäische Akademie Bad Neuenahr-Ahrweiler). Masterarbeit: „Zwischen Paternalismus und kindlicher Selbstbestimmung. Die Anwendung von G. Dworkins Autonomiekonzeption auf pädiatrische Entscheidungskonflikte“.

2001 Fachärztin für Anästhesiologie (Landesprüfungsamt Nordrhein-Westfalen).

1996 Promotion zur Dr. med. mit der experimentellen Arbeit: „MRT-Diagnostik von Skelettmetastasen bei Mammakarzinom und kleinzelligem Bronchialkarzinom“, Institut für Radiologie der Universität Bonn.

1995 Approbation als Ärztin.

1984 – 1992 Medizinstudium an den Universitäten Freiburg, Rom, Bochum, Bonn.

Mitgliedschaften und ehrenamtliche Tätigkeit

- AEM - Akademie für Ethik in der Medizin, AG: Ethikberatung im Gesundheitswesen
- DGAI - Deutsche Gesellschaft für Anästhesie
2010 - 2019 Subkomitee Ethik, Wiss. Programmkommission Deutsche Anästhesiecongresse
- ESA - European Society of Anaesthesiology
- BDA - Berufsverband Deutscher Anästhesisten
- 2. Vorsitzende Ethikausschuss Deutscher Ärztinnenbund e.V.
- Ärzte ohne Grenzen e.V. (Fördermitglied)

Dozentinentätigkeit an der UMM seit 2012

Interne Fortbildungen der Ärzteschaft

Themen:

- Medizinethische Entscheidungen - Indikation und Therapiezielfindung
- Therapiebegrenzung
- Patientenverfügung / Mutmaßlicher Patientenwille
- Arzt-Patient-Verhältnis
- Klinische Forschung
- Ethische Fragen in der Neonatologie / Pädiatrie

Fortbildungen der Pflege

Fachweiterbildung Nephrologie und Anästhesie & Intensivmedizin

Themen:

- Grundlagen medizinischer / klinischer Ethik
- Grenzbereich Intensivmedizin
- Ethik in der Neonatologie / Pädiatrie
- Strukturierung ethischer Fallbesprechungen

Palliativmedizinische Akademie der UMM / Agaplesion Akademie Heidelberg

Basiskurse, Fallseminare, Palliative Care Kurse

Themen:

- Grundlagen medizinischer / klinischer Ethik
- Ethik in der Palliativmedizin
- Therapiezielfindung in der Palliativmedizin

Vorträge

- „Suizidprävention im Alter: Welchen Beitrag können Ethikberatung und Advance Care Planning leisten?“ Deutscher Kongress für Gerontologie und Geriatrie (DGGG), Stuttgart, 08.09.2016
- „End-of-life Entscheidungen: Wahrheit oder barmherzige Lüge?“ Anästhesiologische Kolloquien, Helios Kliniken Wiesbaden, 05.07.2016
- „Der Arzt im Spannungsfeld zwischen Autonomie und Fürsorge - kann Wahrheit schaden?“ 63. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie & Intensivmedizin (DAC), Leipzig 16.04.2016
- Vorsitz der Hauptsitzung: „Der Umgang mit begrenzten Ressourcen - ein ethischer Konflikt?“, 63. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie & Intensivmedizin (DAC), Leipzig, 16.04.2016
- Medizinethische Werkwoche „Medizinethische Fragen am Lebensende“, Ev. Akademie Bad Boll, 03.03.2016
- Vorsitz der Session: „Das Problem der individuellen Therapieentscheidung - Chancen und Grenzen“, 26. Symposium Intensivmedizin & Intensivpflege, Congress Center Bremen, 25.02.2016
- „Qualifizierte Ethikberatung als Hilfe bei intensivmedizinischen Entscheidungskonflikten“, 26. Symposium Intensivmedizin & Intensivpflege, Congress Center Bremen, 26.02.2016
- „Menschenwürde und Intensivmedizin“ 7. Ethiktag der Universitätsmedizin Mainz 20.11.2015
- Moderation des Workshop „Social freezing - emanzipativ oder kollektiv falsch?“, 34. Kongress des Deutschen Ärztinnenbundes e.V. Ärztekammer Nordrhein Düsseldorf 19.9.2015
- „Ethische Aspekte in der Intensivmedizin“ ICU-Beginner-Kurs, Universitätsklinikum Tübingen 25.9.2015
- „Gewissenskonflikte und Ethik am Beginn menschlichen Lebens“ Workshop des Klinischen Ethikkomitees in Kooperation mit EFI-Projekt „Human Rights in Healthcare“ Universitätsklinikum Erlangen 20.5.2015
- Vorsitz der Session „Ethikberatung – Auslauf- oder Zukunftsmodell?“ 62. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin, DAC 2015, Congress Center Düsseldorf, 7.5.2015
- „Der ärztlich assistierte Suizid – Die ethische Dimension und die aktuelle Diskussion“ 25. Symposium Intensivmedizin und Intensivpflege, Congress Center Bremen, 20.2.2015
- „Wahrheitssuche, wenn der Patient sich nicht äußern kann: Die Möglichkeit der ethischen Fallberatung“ 25. Symposium Intensivmedizin und Intensivpflege, Congress Center Bremen, 19.2.2015
- „Ethische Entscheidungen in Grenzsituationen“. 1. Symposium der Klinik für Neonatologie am Kinderzentrum der UMM Universitätsmedizin Mannheim, 29.11.2014
- „Umgang mit wenig Evidenz – Abwägung im Einzelfall“ Session: Evidenzbasierte Medizin. Forum Neuroradiologikum, Heinrich Pesch Haus, Ludwigshafen, 21.11.2014
- Fallforum: Erfahrung und Ethikberatung. 13. Ethiktag: „Demenz und Ethik in der Medizin. Beratung zur Guten Klinischen Praxis“. Universitätsklinikum Erlangen, 18.10.2014
- „Patientenverfügung und Patientenwille Deaktivierung von Herzschrittmachern und ICD – Medizinethische Aspekte“ Sommerfortbildung Innere Medizin Universitätsmedizin Mannheim, 5.7.2014
- Fallkonferenz: „7jähriger Patient mit AML und prothraierter Sepsis – ein ethisches Dilemma“ DAC 2014, Deutscher Anästhesiecongress, Congress Center Leipzig, 8.5.2014

- „Behandlungsziele moderner Medizin: Lebensqualität, Autonomie, Vertrauen“ Netzwerkdialog der Frauenvereine BPW, DÄB, DJB, HDU: „Jenseits des Schocks: Wenn Krankheit das Leben ändert“. DAI-Deutsch Amerikanisches Institut Heidelberg, 4.4.2014
- „Ethik – Moral – Ethos: Was brauchen wir am Krankenbett wirklich?“ 24. Symposium Intensivmedizin und Intensivpflege, Congress Center Bremen, 21.2.2014
- „Ethikberatung – Hürde oder Chance?“ HIFIT 2014, Heidelberger Interdisziplinäres Forum Intensivtherapie, Print-Academy Heidelberg, 17.1.2014
- „Patientenverfügung mit Organspendeausweis – denkbar oder widersprüchlich?“ DIVI 2013, Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin, Congress Center Leipzig, 5.12.2013
- „Therapiebegrenzung – Entscheidungsfindung aus ethischer Sicht“, Onkologischer Arbeitskreis. Universitätsmedizin Mannheim, 30.4.2013
- „Patientenverfügung – Hilfe oder Hindernis? Klinisch-ethisches Update“, Nephrologischer Abend. Universitätsmedizin Mannheim, 21.3.2013
- „Aktiv, passiv oder gar nichts – was ist Sterbehilfe?“ 23. Symposium Intensivmedizin und Intensivpflege, Congress Center Bremen, 15.2.2013
- „Nano-enabled medicine. Tension and chances of early diagnosis and therapy“, 3rd scientific NanoDiaRA Project meeting, Fribourg CH, 2.3.2011
- „Herausforderungen neuer Technologien“, Seminar: Das Gesundheitssystem in der Diskussion – Ethik und Wettbewerb, Initiative Gesundheitspolitik der Stipendiaten der Friedrich-Naumann-Stiftung, Theodor-Heuss-Akademie, Gummersbach, 29.1.2011
- „Quality of life judgements in geriatric intensive care“, International Conference: Ethics for an Ageing World“, University of Greifswald, Usedom, 25.9.2010
- „Lebensqualität als Leitgröße für eine patientenzentrierte medizinische Versorgung“, Hauptsitzung: Ethische Qualität in der Patientenversorgung, 57. DAC, Deutscher Anästhesie Congress, Congress Center Nürnberg, 21.6.2010
- „Entscheidungen über Therapiebegrenzung auf der Intensivstation“, Vorsymposium Künstliche Ernährung und Ethik, Kongress: Ernährung 2010, 9. Dreiländertagung der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin e.V., Congress Center Leipzig, 17.6.2010
- „Lebensqualität als Handlungsorientierung in der Intensiv-Medizin“, Forschungsgruppe „Herausforderungen für Menschenbild und Menschenwürde durch neuere Entwicklungen der Medizintechnik“, ZIF Universität Bielefeld, 8.6.2010
- „Einfluss der tiefen Hirnstimulation auf die Lebensqualität von Parkinsonpatienten – erwünschter Therapieeffekt oder unerwünschte Nebenwirkung?“, Expert-Workshop: „Inkorporierte Technik in der Medizin unter besonderer Berücksichtigung von Neuro-Implantaten“, RWTH Universität Aachen, 28.5.2010
- „Therapiebegrenzung, was ist ethisch zu rechtfertigen? Ethische Implikationen der Technisierung der Intensivmedizin“, 20. Symposium Intensivmedizin und Intensivpflege, Congress Center Bremen, 19.2.2010

Publikationen (Artikel, Buchbeiträge)

- Dörr D: „Lebensqualitätsbewertung in der Intensivmedizin“. In: Praxisbuch Ethik in der Intensivmedizin. Salomon F (Hrsg) Wissenschaftliche Buchgesellschaft. 3. Auflage 2016 (in Vorbereitung).
- Alonso, D, Dörr, K, Szabo: „An appraisal of advance directives given by patients with fatal acute stroke: an observational cohort study“ (eingereicht: BMC Medical Ethics).
- Dörr D: „Zum Umgang mit Errungenschaften der Neonatologie – Reflexionen aus der Praxis“ In: Hruschka J, Joerden J C (Hrsg) „Neue Entwicklungen in Medizinrecht und -ethik“ Jahrbuch für Recht und Ethik 2016 / Annual Review of Law and Ethics, Duncker & Humblot, 2016 (in press).
- Dörr D: „Interessen- und Gewissenskonflikte am Lebensbeginn – Zu Entscheidungen über intrauterines und neugeborenes Leben“ In: Frewer A, Bergemann L, Jäger C (Hrsg) „Interessen und Gewissen - Moralische Zielkonflikte in der Medizin“ Jahrbuch Ethik in der Klinik, Bd. 9:189-204, 2016 (in press).
- Alonso A, Ebert AD, Dörr D, Buchheidt D, Hennerici M, Szabo K „End-of-life decisions in acute stroke patients: an observational cohort study“ BMC Palliative Care, 5:15-38, 2016.
- Frewer A, Preuß D, Dörr D: „Ethikberatung und Erfahrung. Komparative Konsultationen zu Demenzzfällen“ In: Frewer A, Bergemann L, Schmidhuber M (Hrsg.): „Demenz und Ethik in der Medizin Standards zur guten klinischen Praxis“ Jahrbuch Ethik in der Klinik, Königshaus & Neumann, Bd. 8:129-132, 2015.
- Dörr D, Gehrlein M: „Kommentar zu Fall 2: Therapieziele bei multimorbider, phasenweise orientierter Patientin mit Sterbewunsch?“ In: Frewer A, Bergemann L, Schmidhuber M (Hrsg.): „Demenz und Ethik in der Medizin Standards zur guten klinischen Praxis. Fallstudien in komparativer Beratung. Demenz-Kasuistiken in der Diskussion Klinischer Ethikkomitees“ Jahrbuch Ethik in der Klinik, Königshaus & Neumann Bd. 8:149-153, 2015.
- Dörr D, Welsch B, Hahn J: „Die Auflösung der drei Fälle. Hintergründe zur ethischen Entscheidungsfindung“ In: Frewer A, Bergemann L, Schmidhuber M (Hrsg.): „Demenz und Ethik in der Medizin Standards zur guten klinischen Praxis. Fallstudien in komparativer Beratung. Demenz-Kasuistiken in der Diskussion Klinischer Ethikkomitees“ Jahrbuch Ethik in der Klinik, Königshaus & Neumann, Bd. 8:179-188, 2015.
- Dörr D: „Ethische Konfliktberatung in der Klinik“ Interview ÄRZTIN 62:3:13 (2015).

- Dörr D, Britsch S: „Ethikberatung – Hürde oder Chance?“ In: Eckart, Forst, Briegel: Intensivmedizin . Kompendium und Repetitorium zur interdisziplinären Weiter- und Fortbildung. 70. Erg.-Lfg.12/15, XIV-14.1:1-7, 2015.
- Dörr D, du Bois G, Diederich A: „Priorisierung in der Medizin. Erste Ergebnisse einer Onlinebefragung des Deutschen Ärztinnenbundes“. Ärztin 61, 3, 120-121, 2014.
- Dörr D, Kirschning T, Münz B, Schaible T: „Integrierte Ethikberatung –Ein Qualitätskriterium moderner Intensivmedizin“. In: Kuckelt W, Tonner PH (Hrsg): Jahrbuch Intensivmedizin 2014, Pabst Science Publishers, 193-203, 2013.
- Dörr D: „Menschenwürde und Intensivmedizin – Lebensqualitätsbewertung und die Funktion des Menschenwürdeprinzips“. In: Joerden J, Hilgendorf E, Thiele F (Hrsg): „Handbuch Menschenwürde und Medizin“, Berlin: Duncker & Humblot, 799-812, 2013.
- Dörr D: „Lebensqualitätsbewertung in der Intensivmedizin“. In: Salomon F (Hrsg): „Praxisbuch Ethik in der Intensivmedizin“. Wissenschaftliche Buchgesellschaft. 2. Auflage 79-93, 2012.
- Dörr D: “The dependency of medical care on dependable quality of life assessment – A critical inventory”. Focus, Newsletter 107 Europäische Akademie GmbH, 2011.
- Dörr D, Thiele F: “Outlining ethical issues in medical application of nanotechnologies”. Focus, Newsletter 102 Europäische Akademie GmbH, 2010.
- Dörr D: „Einfluss der tiefen Hirnstimulation auf die Lebensqualität von Parkinsonpatienten“. In: Groß D, Gründer G, Simonovic V (Hrsg): „Akzeptanz, Nutzungsbarrieren und ethische Implikationen neuer Medizintechnologien. Die Anwendungsfelder Telemedizin und Inkorporierte Technik“. Proceedings-Band University Press Kassel, 133-136, 2010.
- Lutterbey G, Wattjes MP, Doerr D, Fischer NJ, Gieseke J, Schild HH: “Atelectasis in children undergoing either propofol infusion or positive pressure ventilation anesthesia for magnetic resonance imaging”. Paediatr Anaesthesia, 17 (2): 121–125, 2007.
- Layer G, Rieker O, Dörr D, Schnakenberg D, Steudel A, Reiser M: „MRT und Knochenmarkszintigraphie im Screening von Skelettmetastasen bei Patientinnen mit Mammakarzinom“. Fortschr Röntgenstr, Thieme (1994) 160 (5): 448–452. DOI: 10.1055/s-2008-1032456.

Extended Abstracts

- Alonso A, Dörr D, Hennerici M G, Szabo K: “End-of-life decisions and palliative care in acute stroke patients“ 24. European Stroke Conference ESC, Wien, 5. 2015.
- Dörr D: „Ethik – Moral – Ethos: Was brauchen wir am Krankenbett wirklich?“ Journal für Anästhesie und Intensivbehandlung, Pabst Science Publishers 2014.
- Dörr D: Aktiv, passiv oder gar nichts – was ist Sterbehilfe? Journal für Anästhesie und Intensivbehandlung, Pabst Science Publishers 2013.
- Dörr D: Quality of life judgements in geriatric intensiv care. Journal für Anästhesie und Intensivbehandlung, Pabst Science Publishers, 17 (3) 37-38, 2010.
- Dörr D: Lebensqualität in der Intensivmedizin. Anästhesiologie & Intensivmedizin.51 (6) 735, 2010.
- Dörr D: Therapiebegrenzung: Was ist ethisch zu rechtfertigen? Journal für Anästhesie und Intensivbehandlung, Pabst Science Publishers I. 28-30, 2010.
- Dörr D: Entscheidungen über Therapiebegrenzung in der Intensivmedizin. Aktuelle Ernährungsmedizin. Thieme, 35 (6) 140, 2010.
- Dörr D: Lebensqualität als Leitgröße für eine patientenzentrierte medizinische Versorgung. Abstractband Deutscher Anästhesie Congress 2010.